



**Universität
Zürich** UZH

Rechtswissenschaftliches Institut

Wettbewerbsrecht II - Einführung

Prof. Dr. Rolf H. Weber
Prof. Dr. Andreas Heinemann

FS 2016

rolf.weber@rwi.uzh.ch
andreas.heinemann@rwi.uzh.ch



Funktionen des Wettbewerbs

Entdeckungs- und Fortschrittsfunktion

Koordinationsfunktion

Allokationsfunktion

Risikoverteilungsfunktion

Auslesefunktion

Renditennormalisierungsfunktion

Preisstabilisierungsfunktion

Übermachterosionsfunktion



Voraussetzungen für Wettbewerb

objektive

Austauschbare Güter bzw.
Dienstleistungen (Markt)

Mindestens zwei
(tatsächliche oder potenzielle)
Wettbewerber

subjektive

Wille zum Wettbewerb
(spirit of competition)



**Auswirkungen
von
Wettbewerbs-
abreden**

Ertragssteigerung (Kartellrente)

Behinderung von Aussenseitern

Überwälzung von Kosten auf Konsumenten

Preiserhöhungen

Standardisierung



Aufgaben des Wettbewerbsrechts

Traditionelles Verständnis

Bewahrung der zentralen
Wettbewerbsfunktionen

Offenheit von Märkten

Verzicht auf wettbewerbs-
politisches „fine tuning“

Verzicht auf Instrumentalisierung

More economic approach

Wohlfahrtsauswirkung

Ergebnisgerechtigkeit



Konzept des Wettbewerbsrechts

Verbotsprinzip

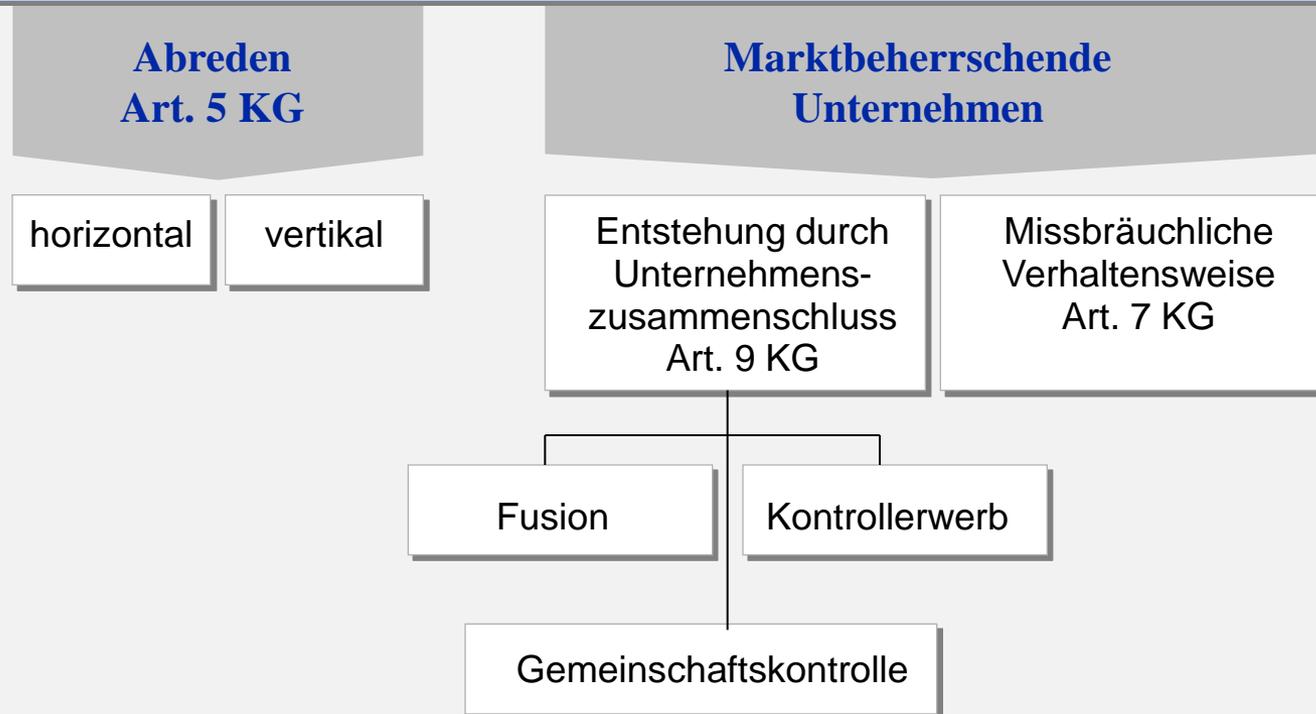
Missbrauchsprinzip

Beweisvermutungen

Sanktionen



Grundformen von Wettbewerbsbeschränkungen





Revision KG

Bemühungen um eine Revision des KG

Anpassung von Art. 5 KG

Kontrolle Unternehmenszusammenschlüsse

Sanktionsminderung bei Compliance-Programm

Institutionenreform

Definitives Scheitern im Nationalrat am 17.09.2014



Bestehender Revisionsbedarf?

Parl. Initiative SR Altherr: «Überhöhte Importpreise»

Art. 4 Abs. 2bis KG: *relative Marktmacht*

Institutionelle und persönliche Unabhängigkeit (WEKO)

Spezifisches Verwaltungsverfahren

Effizienteres Zivilverfahren

Private Enforcement

Gruppenklagen